

das Kinderhaus



Medieninformation

Elmshorn, 7. April 2017

Große lesen Kleinen vor – Aktion im Rahmen der Sprachförderung am Kinderhaus Elmshorn

Besonders spannend wird es für Kindergartenkinder, wenn „große“ Schüler zu Ihnen



kommen und vorlesen: Mit neugierigen Augen verfolgten die Kinder einer Kinderhaus-Gruppe die Geschichten von dem Mädchen „Lotta“, das in die Welt auszieht, der Kuh „Lieselotte“ oder von Petterson und seinem Kater Findus. Drei Schüler der Erich-Kästner-Gemeinschaftsschule lasen die

Geschichten in der Stadtteilbücherei vor. „Toll, dass sich die Schüler für unsere Idee engagieren“, finden Annette Kahl, Leiterin der Stadtteilbücherei, und Elfrun Radünz, Sprachförderfachkraft des Kinderhauses. Die Freude am Lesen übertrugen die Schüler durch ihr lebendiges Vorlesen auf die Kinder. So kennt ein Teil der Kinder die Geschichten bereits aus dem Fernsehen, „aber das Buch finden wir besser, denn da war alles viel lustiger“.

Alle Beteiligten wünschen sich eine Fortsetzung, da die Kinder einen anderen Zugang zu Büchern bekommen, indem sie die Schüler als nachahmenswertes

das Kinderhaus



Vorbild erleben. Die Schüler wollen gerne auch ein weiteres Mal vorlesen, denn „es hat uns viel Freude gemacht mit den Kindern“.



Die Sprachförderung besitzt im Kinderhaus Elmshorn einen hohen Stellenwert, denn Sprachkompetenz ist eine Schlüsselkompetenz für soziale Interaktion. Die Persönlichkeitsentwicklung sowie die Bildungsprozesse der Kinder hängen davon ab. Daher wird die Sprache der Kinder vor allem in Alltagssituationen

gefördert und professionell von Elfrun Radünz begleitet.

Das Kinderhaus Elmshorn gehört zu den Schwerpunkt-Kitas Sprache und Integration, die – gefördert durch den Bund – auch im Jahr 2017 eine Sprachexpertin beschäftigen können. Im Rahmen dieser Arbeit werden folgende Aufgaben verfolgt: Beratung, Begleitung und fachliche Unterstützung der anderen Erzieherinnen im Haus

- für alltagsintegrierte sprachliche Bildungsarbeit und
 - für die Zusammenarbeit mit den Familien der Kinder
- sowie exemplarische sprachpädagogische Arbeit mit Kindern unter drei Jahren.

Auch die Arbeit im Rahmen der speziellen Sprachförderung, die vom Land Schleswig-Holstein finanziert wird, baut auf einer alltagsintegrierten Förderung auf. Gefördert werden hier Kinder mit einem Förderbedarf im Alter von drei bis sechs Jahren. In Kleingruppenarbeit geht es um Lautbildung, das genaue Hinhören, die Mundmotorik, Zuordnungen, Grammatik und vielfältige Gespräche.

das Kinderhaus



das Kinderhaus Elmshorn e. V.

Das Kinderhaus befindet sich am Stadtrand von Elmshorn im Stadtteil Hainholz. Es bietet 95 Kindergartenplätze und hat 18 pädagogische MitarbeiterInnen (incl. Leitung). Regelmäßig werden zwei PraktikantInnen-Planstellen besetzt, weiterhin stehen jeweils eine Stelle für den Bundesfreiwilligendienst und das freiwillige soziale Jahr zur Verfügung. Außerdem sorgt eine Köchin für das leibliche Wohl der Kinder, die sich ganztags im Kinderhaus aufhalten.

Es werden vier verschiedene Betreuungsformen angeboten:

- Zwei altersgemischte Regelgruppen (3 - 6jährige)
- Eine Kleinstkindergruppe (1,5 - 3jährige)
- Eine Integrationsgruppe (3 - 6jährige)
- Zwei Familiengruppen (1 - 6jährige)

Das Gebäude befindet sich auf einem 3.563 qm großen Grundstück. Den Kindern steht damit ein großes Außengelände zur Verfügung, auf dem sie vielfältige Möglichkeiten haben, Erfahrungen zu sammeln.

Der Verein das Kinderhaus Elmshorn e. V. ist Mitglied im Verband DER PARITÄTISCHE Schleswig-Holstein.

Das Kinderhaus ist **zertifiziert nach LQK** (Lernerorientierte Qualitätstestierung für Kindertagesstätten).

Bildmaterial: Beiliegende Fotos zeigen Eindrücke von der Vorleseaktion.

KONTAKT:

das Kinderhaus Elmshorn e. V.

Ansprechpartner für Journalisten:

Elke Theege, Ramona Dahley-Schneider (Leitungsteam) oder Jürgen Schneider (1. Vorsitzender, Pressesprecher)

Tel.: 04121 74334

Fax: 04121 470224

E-Mail: kinderhaus-elms@versanet.de

Internet: www.kinderhaus-elmshorn.net

Hainholz 38, 25337 Elmshorn